



WDVS Gewebe-Anschlussleiste, flex 3801

für seitliche Anschlüsse an Führungsschienen von Vorbaurollladensystemen, bewegungsentkoppelnd durch TPE-Schlaufe

Eigenschaften

Alterungsbeständige Gewebe-Anschlussleiste mit integrierter, flexibler TPE-Schlaufe, selbstklebendem PE-Band, integriertem Gewebestreifen und Anputzkante. Zusätzlich mit breitem, abbrechbarem PVC-Schenkel (Abbruchkante) inklusive Klebestreifen zur einfachen Befestigung von Schutzabdeckungen. Durch die integrierte Schlaufe wirkt das Profil entkoppelnd und kann Bewegungen/Schwingungen bis zu 3 mm ausgleichen. Erst nach Entfernen der breiten Abbruchkante wird die integrierte Schlaufe freigegeben.

Anwendungsbereich

Zur exakten, sicheren Ausbildung von schlagregendichten, seitlichen Anschlüssen des WDV-Systems an Rollladenführungsschienen bei Vorbaurollladensystemen. Durch den seitlichen Einbau kann der Rollladenkasten weiterhin geöffnet werden, die Revisionsfähigkeit bleibt erhalten. Der Oberputz schließt bündig mit der Außenkante der Führungsschiene und der Fensterbank-U-Aufkantung ab. In Abhängigkeit der Dämmstoffdicke und Größe der Fenster- oder Türanlage (s. Tabelle) einsetzbar in allen Brillux WDV-Systemen.

Werkstoffbeschreibung

Profilfarbton: weiß
Gewebefarbton: blau
Ausführung: Kunststoffschiene mit integrierter TPE-Schlaufe, selbstklebendem PE-Band, Anputzkante und integrierten Gewebestreifen mit einseitigem Gewebeüberstand.
Profilbreite: ca. 2 cm
Abbruchkante: ca. 1,3 cm
Gewebestreifen: ca. 12,5 cm (Abmessungen s. Abbildung 1)
Länge: 1,40 m und 2,40 m
Verpackung:
Länge 1,40 m:
25 Stück/Karton = 35,0 m
Länge 2,40 m:
25 Stück/Karton = 60,0 m

Verarbeitung

Verbrauch
Länge 1,40 m: ca. 0,71 Stück/m
Länge 2,40 m: ca. 0,42 Stück/m
Verarbeitungstemperatur:
Bei +5 °C bis +40 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

Untergrundvorbereitung/ Klebeprobe

Der Untergrund muss eben, sauber, trocken, fest, tragfähig und frei von haftungsfeindlichen Substanzen sein. Klebeflächen mit Uni-Reiniger 1032 reinigen und mit einem Microfasertuch rückstandsfrei nachreinigen. Die Bauteile, die als Befestigungsuntergrund dienen, müssen maßstabstabil und fachgerecht eingebaut sein, so dass ein Schwinden und/oder größere Bewegungen ausgeschlossen sind. Vor der Montage ist immer eine Klebeprobe zur Prüfung der Einsatzmöglichkeit auszuführen. Hierzu eine später nicht mehr sichtbare Stelle reinigen. Für die Klebeprobe ein ca. 10 cm langes Profilstück auf dem Untergrund (Rahmen) fest andrücken. Nach einer Wartezeit von 10 Minuten das Profil im rechten Winkel kraftvoll vom Untergrund wegziehen. Für einen geeigneten Untergrund muss das selbstklebende PE-Band zur Hälfte komplett am Profil und zur anderen Hälfte komplett am Untergrund haften bleiben (durchgängiger Bruch im PE-Band). Ergibt die Klebeprobe, dass der Untergrund nicht zur Verklebung geeignet ist, empfehlen wir, den Brillux Beratungsdienst hinzuzuziehen.

Montage

Die Montage der WDVS Gewebe-Anschlussleiste, flex 3801 erfolgt vor dem Anbringen der Dämmplatten seitlich auf die Rollladenführungsschiene, unmittelbar nach dem Reinigen des Untergrundes. Hierzu unter Berücksichtigung der Dämmdicke in den Laibungen die geplanten Kanten ausmessen und am Untergrund anzeichnen. Die WDVS Gewebe-Anschlussleiste, flex 3801 mit der Gehrungsschere 3767 zuschneiden. Zum Durchtrennen des Gewebestreifens mit der Schneide der Schere durch das Gewebe ziehen. Durch ein ca. 5 cm langes Einschneiden der Abbruchkante an der Sollbruchstelle wird das spätere Entfernen erleichtert. Zur Montage den Schutzstreifen von dem selbstklebenden PE-Band entfernen und das Profil, seitlich auf die Rollladenführungsschiene kleben und am Untergrund fest andrücken, so dass die Abbruchkante vorne aufliegt.

Zum Abkleben der Bauteile den Schutzstreifen vom Klebeband auf der Abbruchkante ziehen und geeignete Abdeckfolie zuschneiden und aufkleben. Zum Erneuern der Abdeckfolie, z. B. zwischen den Arbeitsgängen, die Folie entlang der Innenkante der Abbruchkante heraus-schneiden. Den verbleibenden Folienrest erst von der Abbruchkante abziehen, wenn die neue Folie aufgeklebt werden soll. Alternativ besteht auch die Möglichkeit die Abdeckfolie in der Mitte v-förmig einzuschneiden, aufzurollen und zum nächsten Arbeitsgang wieder zuzukleben. Nach dem Anbringen der Profile die Dämmplatten bis an/auf das Kunststoffprofil verlegen. Der Gewebestreifen der WDVS Gewebe-Anschlussleiste, flex 3801 dient zur Armierungsausbildung des Laibungs- und Eckbereichs mit der systemgerechten Armierungsmasse.

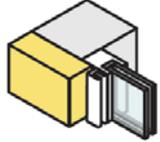
Nach abschließender Schlussbeschichtung sollte die Abbruchkante und eventuelle Abdeckfolie so lange verbleiben, bis die Schlussbeschichtung abgebunden ist. Wenn möglich, auch bis nach Auftrag eines erforderlichen Egalisierungsanstriches. Danach die Abbruchkante entfernen, damit die integrierte Schlaufe freigegeben wird und die Anschlussleiste ihre volle Funktionstüchtigkeit erlangt.

Die weiteren Anschlüsse des WDV-Systems an den Revisionskasten (Rollladenkasten) erfolgen umlaufend (oben und seitlich) mit dem WDVS Gewebe-Anschlussprofil Pro 3880. Für den unteren, seitlichen Anschluss das WDVS Dichtband 3796 einsetzen; der Einbau eines Profils ist hier nicht möglich.

Lagerung

Trocken, vor Feuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung geschützt lagern.

Übersicht zum Einsatz der WDVS Gewebe-Anschlussprofile unter Berücksichtigung der maximalen Größe der Fenster- bzw. Türanlage ¹⁾

	bei frontalem Anschluss an Fenster- und Türrahmen bzw. Rolladenführungsschienen (Position in der ungedämmten Fassade)						bei seitlichem Anschluss an Fenster- und Türrahmen bzw. Rolladenführungs- schienen	
	im Mauerwerk		mauerwerks- bündig		vor dem Mauerwerk			
bei Dämmdicke (mm)	≤ 160	≥ 170 bis ≤ 300	≤ 160	≥ 170 bis ≤ 300	≤ 160	≥ 170 bis ≤ 300	≤ 160	≥ 170 bis ≤ 200
WDVS Gewebe- Anschlussleiste, flex 3801	–	–	–	–	–	–	bis 10 m ²	bis 6 m ²
WDVS Gewebe- Anschlussprofil Pro 3880	bis 15 m ²	bis 15 m ²	bis 15 m ²	bis 15 m ²	bis 15 m ²	bis 15 m ²	–	–
WDVS Gewebe- Anputzleiste 3707	bis 10 m ²	bis 10 m ²	bis 10 m ²	–	–	–	–	–
WDVS Gewebe- Anputzleiste ZF 3820	bis 10 m ²	bis 10 m ²	bis 10 m ²	–	–	–	–	–

¹⁾ Grundsätzlich anwendbar in den dafür gekennzeichneten Bereichen bis zur angegebenen max. Größe der Fenster- bzw. Türanlage. Zur Beurteilung der Einsatzmöglichkeit bei größeren Fenster- oder Türanlagen sowie bei putzbündigem Einbau der Fenster- und Türrahmen (ohne Laibungsbildung mit WDVS) ist immer der Technische Beratungsdienst hinzuzuziehen.

Hinweise

Bei Öffnungen über 15 m² bzw. putzbündigem Einbau

Zur Beurteilung der Einsatzmöglichkeit bei Fenster- oder Türanlagen > 15 m² und bei putzbündigem Einbau der Fenster- und Türrahmen (ohne Laibungsausbildung) immer den Technischen Beratungsdienst hinzuziehen.

Bei nicht zur Verklebung geeigneten Untergründen

Ergibt die Klebprobe gemäß Untergrundvorbehandlung, dass der Untergrund nicht zur Verklebung dieses Profils geeignet ist, empfehlen wir WDVS Dichtband 3796 einzusetzen und bei Bedarf den Brillux Beratungsdienst hinzuzuziehen.

Weitere Angaben

Ausführliche Angaben zur Armierungsausbildung im Praxismerkblatt „WDVS Glasseidengewebe 3797“ und in den Praxismerkblättern der Armierungsmassen.

Technische Beratung

Für weitere technische Auskünfte steht Ihnen der Brillux Beratungsdienst zur Verfügung.
Tel. +49 251 7188-158
Tel. +49 251 7188-405
Fax +49 251 7188-106
tb@brillux.de

Anmerkung

Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblattes mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar. Version I

Brillux
Weseler Straße 401
48163 Münster
Tel. +49 251 7188-0
Fax +49 251 7188-105
www.brillux.de
info@brillux.de

Abbildung 1
Abmessungen zur WDVS
Gewebe-Anschlussleiste, flex
3801 (Angaben in mm)

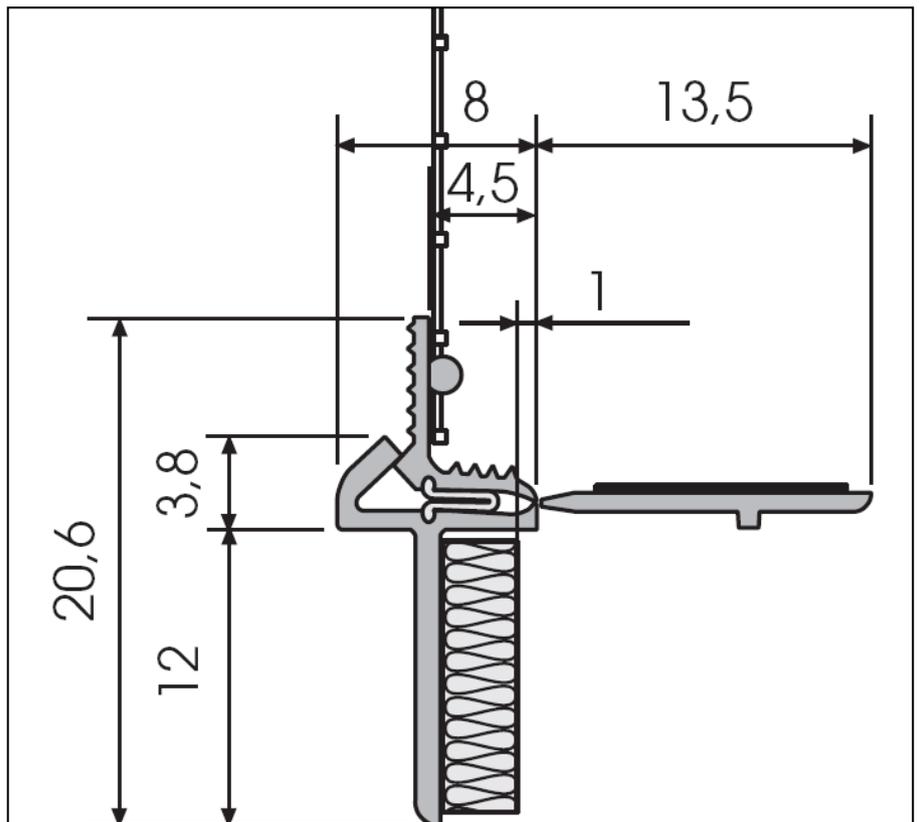


Abbildung 2
Eingebaute WDVS Gewebe-
Anschlussleiste, flex 3801

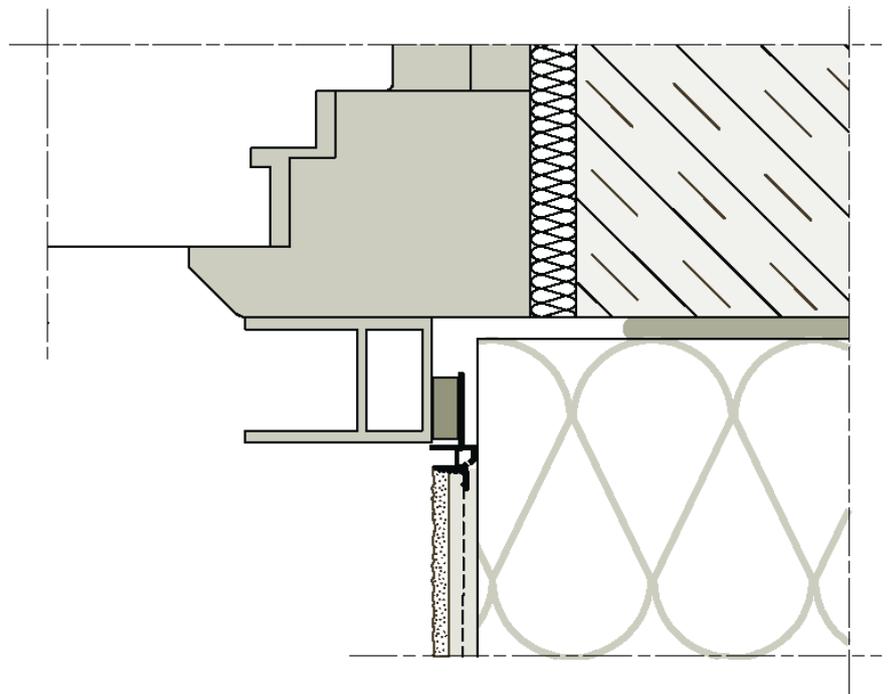


Abbildung 3
WDVS Gewebe-Anschlussleiste,
flex 3801

